



Die Samtgemeinde Spelle im Jahr 2030?

Liebe Bürger*innen der
Samtgemeinde Spelle,

wir fragen uns, ob Sie schon mitbekommen haben, dass wir nicht mehr im Jahr 1971 mit einer Arbeitslosenquote von 9 % leben. Wenn die Antwort Nein lautet, befinden Sie sich in guter Gesellschaft.

In den Jahren von 1971 bis 2017 sind in der Gemeinde Spelle ca. 331 Hektar bebaut worden. Das war eine Entscheidung der Politik, die sicherlich dazu beigetragen hat, unseren Wohlstand zu steigern und zu sichern.

Zur ehemaligen Hofstelle Sandtel/Böker gehören auch viele Ländereien.

Die Hofstelle selbst hat in den vergangenen Wochen und Monaten schon viel öffentliche Aufmerksamkeit und einige unglückliche Entscheidungen erfahren müssen. Wir wünschen uns, dass die Entscheidungsträger hier das Potential des Gemeinwohls erkennen und in Ruhe mit öffentlicher Beteiligung zu einer guten Lösung gelangen.

Der Erwerb der Flächen des Betriebes Böker mit ca. 40 Hektar, die größtenteils für Gewerbe und Wohnbebauung genutzt werden sollen, zeigt dass die Entwicklung der Gemeinde Spelle nach der Meinung vieler Entscheidungsträger und der Verwaltung der Gemeinde Spelle, auch in Zukunft so weitergehen soll.

Finanzielle Sicherheit ist super und beruhigend, besser haben als brauchen. Also können wir bis zum Jahr 2030 von unseren 3.421 Hektar weitere 100 Hektar bebauen und verdichten!? – Oder? Zeigen wir lieber mit dem Finger nach Brasilien, wo massiv Regenwald abgeholzt und das Klima nun wirklich versaut wird. Aber Hey, die machen es ja auch nur um wirtschaftlich den maximalen Profit zu erzielen, dann ist doch alles gut!? – Oder?

Dann ist es auch völlig in Ordnung, dass von unserer Gemeinde fortlaufend weitere hunderttausende Euro Steuergelder für Wirtschaftsförderung ausgegeben werden, damit sich schnell immer mehr Firmen sehr günstig ansiedeln können!? Oder? In den Jahren 2015 bis 2019 sind 329.000 € ausgegeben worden und für die weiteren Jahre sind jährlich 150.000 € eingeplant.

Wir wollen Sie, liebe Bürger*innen der Gemeinde Spelle, dafür sensibilisieren für sich eine klare Entscheidung zu treffen, welchen zukünftigen Weg Sie für unsere Gemeinde sehen.

Lassen Sie uns doch ehrlich sein, es gibt seit einigen Jahren keine Begründung mehr weiter zwanghaft wachsen zu müssen! Unseren Gemeinden und der Samtgemeinde geht es finanziell sehr gut. Wir sollten unsere Gemeinden endlich zukunftssicher gestalten und dabei den heute in Spelle lebenden Menschen und den zukünftigen Generationen auch vor Ort noch eine intakte lebenswerte Umwelt und Kommune bieten!!!

Liebe Bürger*innen der Gemeinde und Samtgemeinde Spelle, die einseitige wirtschaftliche Strategie zahlt sich doch jetzt aus, was auch die Finanzrechnungen für die Haushalte der Jahre 2018 und 2019 bestätigen, in denen wir aus laufender Verwaltungstätigkeit über 4 Mio Euro Überschuss

erwirtschaftet haben. Daher macht es doch Sinn, sich auch mal Gedanken darüber zu machen, wo bei unserer gewohnten Handlungsweise eigentlich die notwendige Lebensgrundlage bleibt? – Oder?

DEMOKRATIE IN BEWEGUNG

Wir von DEMOKRATIE IN BEWEGUNG sind der festen Überzeugung, dass wir keine weiteren Neuansiedlungen von Firmen benötigen, weil Spelle sich im Laufe der Jahre eine ausreichend starke und dynamische Wirtschaft geschaffen hat und finanziell hervorragend aufgestellt ist. Aus diesem Grunde ist es auch dringend notwendig, den Flächennutzungsplan aus dem Jahr 1979 anzupassen.

Um neben den Einnahmen auch die Ausgaben im Blick zu haben, werfen Sie mal einen Blick in die Haushalte und fragen Sie sich selbst, welche Ausgaben notwendig sind und welche wir nur tätigen, um Zuschüsse abzugreifen.

Unserer Meinung nach ist nachhaltige Lebensqualität auch ein hohes Gut, so dass wir bereit sein sollten, notwendige Ausgaben im Sinne des Allgemeinwohls im Einzelfall aus dem laufenden Haushalt zu finanzieren. Experten zufolge müssten weltweit 900 Mio Hektar Wald angepflanzt werden, um die CO2 Konzentration der Atmosphäre effektiv zu senken. Diese Aufgabe können wir nicht immer auf andere übertragen, sondern können vor Ort z.B. in Form einer "Grünen Lunge" einen Beitrag dazu leisten.

Zu diesen und vielen weiteren Aspekten haben wir jetzt auch unser Wahlprogramm entworfen.

Unser Wahlprogramm in Form eines Flyers zum herunterladen finden Sie bereits jetzt auf unserer neuen Homepage:

<https://bewegung.jetzt/spelle/>

(Link für PDF mittig auf der HP)

Es liegt in unser aller Verantwortung jetzt konsequent die richtigen Weichen zu stellen. Wir freuen uns, mit Euch und für Euch die Gemeinde neu und anders zu gestalten. Ein immer weiter so darf es in unserer aller Sinne nicht geben.

Eure Demokratie in Bewegung SG Spelle

Elisabeth Penniggers, Roswitha Thale, Johannes Hoffrogge, Helmut Roling, Christof Schütte